



Informationsblatt zur Anwendung von DCP bei Warzen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Sie oder Ihr Kind leiden/leidet an Warzen an den Händen und/oder Füßen, für welche schon mehrere erfolglose Behandlungsversuche unternommen wurden. Nun wurde Ihnen eine Behandlung mit DCP (Diphencyclopropenon) vorgeschlagen. Dabei handelt es sich um eine Behandlungsmethode für Warzen, die wirksamer ist als die üblichen Therapieansätze wie Stickstoff und hornlösende Substanzen und narbenfrei im Vergleich zu Methoden wie Einspritzen von Bleomycin oder Laserabtragung. Dieses Medikament ist bei der Swissmedic nicht zugelassen und gilt als experimentelle Therapie.

Mit DCP wird eine oberflächliche Entzündung der behandelten Haut beabsichtigt, um die körpereigene Abwehr gegen die Warzenviren anzuregen. Nach einer Behandlungsdauer von acht Wochen ist mit einer Ansprechrate von 60 % und nach vier Monaten mit einer Abheilung von 80% zu rechnen.

Vorgehen

1. Zuerst die Entzündung an den Warzen mit DCP **0.5 %** in Duofilm anregen; einmaliger Okklusivverband während 24 Stunden auf sämtlichen Warzen.
2. Nach einer Woche wird DCP **0.05 %** in Duofilm auf die Warzen für 24 Stunden aufgetragen. Wichtig ist, dass Sie die Warzen vorher mit einem Skalpell abtragen. Kleben Sie das DCP mit einem Verband oder einer Folie ab.
3. Dies wird an der Handoberfläche einmal wöchentlich bis zum Auftreten einer ekzematösen Reaktion wiederholt. Im Bereich der Hände innen und der Fusssohlen sollte dies zweimal pro Woche durchgeführt werden.
4. Wir empfehlen nach 2 Monaten die Kontrolle bei uns.

Als Nebenwirkungen kann eine zu starke lokale Reaktion auftreten, welche bei Bedarf lokal behandelt werden kann. Selten tritt eine vorübergehende Verfärbung der Haut am Ort der Behandlung auf.

Bei Fragen oder Unklarheiten nehmen Sie mit unserer Praxis Kontakt auf.